Innovationen	**Technologieberatungen**	Initiativen / Projekte	Pilotseminare / Informationsveranstaltungen	Kooperationen

Innovationsassistent NRW

Ein metallverarbeitendes Handwerksunternehmen, das sich auf die Entwicklung und das Herstellen von Designmaschinenverkleidungen spezialisiert hat, war auf der Suche nach neuen Verkaufsstrategien. Aufgrund dieser Problemstellung nahm die Firma Kontakt mit dem BIT der HWK Münster auf. Nach Beratungsgesprächen mit dem Geschäftsführer des Betriebes war dem BIT schnell klar, dass die Aufgabenstellung eine interessante Basis für eine Kooperation mit einer Hochschule darstellen könnte. So vermittelte er den Kontakt zur FH Münster, Fachbereich Design. Nach durch den BIT initiierten Gesprächen mit einem Professor und der Transferagentur der FH, konnte zeitnah ein Designstudent gefunden werden, der die Aufgabenstellung der Firma im Rahmen seiner Bachelorarbeit aufgegriffen hat. Nach der Bachelorarbeit waren sich das Unternehmen und der junge Akademiker einig, dass die Zusammenarbeit fortgesetzt werden soll. In diesem Zusammenhang informierte der BIT das Handwerksunternehmen über das Förderprogramm

„Innovationsassistent NRW". Über dieses Förderprogramm können Unternehmen einen Personalkostenzuschuss für zwei Jahre von max. 22.500 Euro/Jahr erhalten. Mit Unterstützung des BIT konnte erfolgreich ein Antrag gestellt werden. Die Fördermaßnahme des Landes NRW soll u. a. dazu beitragen, dass auch kleinere Handwerksunternehmen für innovative Aufgabenstellungen Akademiker beschäftigen. Das neue Beschäftigungsverhältnis ist für beide Seiten eine Win-Win-Situation, so der O-Ton des Geschäftsführers. So lernt der Jungakademiker die praktische Arbeit kennen, wie z.B. den Umgang mit Kunden. Das Handwerksunternehmen greift im Gegenzug auf die aktuellen Produktdesignkenntnisse aus dem Studium zurück, um neue Ideen zu entwickeln.

Ansprechpartner:

BIT der HWK Münster
Hans-Dieter Weniger